



Golfclub  
Gut Murstätten  
AUSTRIA



*The Leading Golf Courses*

# FORE!

Das offizielle Vereinsmagazin des GC Gut Murstätten – 4/2019



## **Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch**

ins neue Jahr sowie eine  
erfolgreiche Golfsaison 2020  
wünschen allen Mitgliedern und  
Freunden des Golfclubs  
Gut Murstätten ...

**... die Familien Bachofen-  
Echt und Skene sowie der  
Clubvorstand im Namen  
des gesamten  
Teams des  
GC Gut Murstätten**



## Liebe Golferinnen und Golfer!

Schneller als gewünscht geht wieder ein Golfjahr zu Ende. Von witterungsbedingten Beeinträchtigungen abgesehen war es eine gute Golfsaison. Ich kann daher auch in meiner Funktion als „Klagemauer“ die allgemeine Zufriedenheit als sehr positiv hervorheben.

Meiner Meinung nach haben wir auch allen Grund dazu. Die relativ häufigen Unwetter haben einmal mehr gezeigt, wie tüchtig unser Greenkeeper-Team ist: Egal, was auch wettermäßig passiert ist – in kürzester Zeit war die Anlage immer wieder bespielbar.

Zu Jahresbeginn sind wir bei den ersten Golfclubs, die aufsperrten, und zum Jahresende die letzten, die zusperren. Berücksichtigt man die dadurch lange Golfsaison und die Größe der Anlage, so ist auch das Preis-Leistungsverhältnis durchaus in Ordnung. In diesem Zusammenhang: Die Indexanpassung des jährlichen Mitgliedsbeitrages ist im Pachtvertrag festgelegt und somit auch korrekt.

Ich möchte wieder einmal betonen, dass wir im Vorstand konstruktive Kritik gerne annehmen und Anregungen zu realisierbaren Verbesserungen durchaus erwünscht sind.

Eines bleibt aber auch klar: Bei so vielfältigen Arbeitsbereichen wie Büro, Gastronomie, Greenkeeping usw. wird ein völlig fehlerloses Arbeiten über ein ganzes Jahr ein unerreichbares Traumziel bleiben.

Das ablaufende Golfjahr 2019 ist Beweis genug, dass in allen Bereichen hervorragende Arbeit geleistet wurde, wofür ich allen Beteiligten Dank und Anerkennung aussprechen möchte.

Abschließend darf ich euch allen ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen

Ihr Präsident  
Dr. Günter Paulitsch

# Ein Plädoyer für unser Murstätten

10 gute Gründe, warum es für unsere Mitglieder auch im neuen Jahr keinen besseren Golfclub gibt.

Der Vorhang ist gefallen, die Golfsaison 2019 im GC Gut Murstätten ist (außer für ein paar Nimmermüde) Geschichte. Für unsere Mitglieder ist das aber auch ein guter Zeitpunkt, um Bilanz zu ziehen: Was hat uns gefallen in diesem langen Golfjahr in Murstätten? Was hätte besser sein können? Und daran anschließend, da jeder Abschluss ja auch ein Neubeginn ist: Was erwarten wir uns von der neuen Golfsaison? Immerhin flattert ja bald schon die Mitgliedsvorschreibung für 2020 ins Haus ...

Weil es ja durchaus in der Natur des Menschen liegt, dass er oft neidisch zum Nachbarn rüberblickt und dabei ganz übersieht, dass er selbst das Beste vor der Nase hat, wollen wir hier zehn gute Gründe auflisten, warum es keinen besseren Mitgliederclub geben kann als den GC Gut Murstätten!

**1. Die Größe des Golfplatzes.** Champions Course, Südkurs, Pitch & Putt – die Spielmöglichkeiten auf unserer 36-Loch-Anlage könnten vielfältiger und abwechslungsreicher nicht sein! Genialer „Nebeneffekt“: Wer spielen will, kommt auch garantiert zum Zug.

**2. Die Schönheit der Golfanlage.** Was durch die Bank alle Greenfee-Spieler entzückt, sollten auch unsere Mitglieder immer wieder einmal ganz bewusst wahrnehmen: Zu jeder Jahreszeit präsentiert sich Murstätten mit seinen Seen und inmitten der Au-Landschaft steiermarkweit in konkurrenzloser Pracht.

**3. Die Topografie.** Ganz ehrlich: Wer will sich auf seinem Heimatclub stets bergauf-bergab plagen? In Murstätten fühlt man sich als „Spaziergänger“ – und nicht als „Bergsportler“ ...

**4. Die sportliche Note.** Dank des genialen Layouts und der unterschiedlichen Abschläge kann sich auf den 27 Löchern jeder nach seiner Spielstärke die golferrische Herausforderung suchen, die ihm grad Spaß macht. Ein Tipp: Von den hinteren Abschlägen spielt sich Murstätten einmal als ein völlig anderer Golfplatz!

**5. Die Übungsmöglichkeiten.** Zwei riesige Driving Ranges, drei Putting Greens, drei Kurzspiel-Parcours – davon können Mitglieder zum Beispiel im vielgelobten Adamstal oder auch am Murhof nur träumen!

**6. Die Golfschule.** Während anderswo die Golf-Pros jammern, sind unsere fünf (!) Golftrainer vielgefragt und bestens gebucht. Weil auch hier die Individualität der Pros optimal zu den unterschiedlichen Bedürfnissen der Mitglieder passt.

**7. Das Golfrestaurant.** Klar, in einem sensiblen Bereich, wie es die Gastronomie ist, gibt es schnell Anlass zu Kritik, vor allem im „eigenen Haus“. Daher sollte diese Nachricht auch alle Murstättner überzeugen: Die (anonymen) Gourmet-Tester haben unser Golfrestaurant mit der Aufnahme in den Gault&Millau-Guide 2020 ausgezeichnet! (siehe Brief rechts).

**8. Die Lage.** Die ganze Pracht der „Weinstraßen“ in der Süd- und Oststeiermark und die Genusswelten unserer Buschenschanken liegen für Murstättner praktisch „vor der Haustür“.

**9. Die Anreise.** Keine Fahrt ins hinterste Tal – wer nach Murstätten will, hat in den meisten Fällen von der Autobahn nur ein paar Kilometer zum Golfplatz.

**10. Das Clubleben.** Worum geht's uns allen beim Golfsport? Wir wollen spielen, wir wollen Spaß haben – auf und nach der Runde – und wir wollen (mit Freunden) unsere kostbare Freizeit genießen. Punkt 1 bis 9 macht's verständlich, warum der GC Gut Murstätten für diesen Wunsch die beste Adresse ist. Auch 2020 ...





*Was wie grober Vandalismus aussieht, ist in Wahrheit das beste „Facelifting“! Damit unser Golfplatz auch in der nächsten Saison wieder rundum prächtig aussieht und zweifelsfrei zu den schönsten Golfanlagen Österreichs zählt, müssen ihm unsere Greenkeeper im Spätherbst teils mit schwerem Gerät „zu Leibe rücken“. Die Greens danken dieses „Peeling“ mit kräftigem Wachstum und in der neuen Saison mit Putt-freundlicher Oberfläche.*



## Auf ein Wort!



**von Clubmanager  
Nicky Skene**

Liebe Mitglieder, auch wenn es so aussieht, als ob unser Golfclub seit Längerem schon in den „Winterschlaf“ gefallen ist, haben sich doch viele Dinge im Hintergrund getan. Noch im Herbst haben wir umfangreiche Drainagearbeiten durchgeführt und unter anderem den Weg von Loch 2 auf 3 saniert. Wir haben aber auch bereits mit anderen steirischen Clubs verhandelt und so wird es auch 2020 wieder für jedes Vollmitglied das Gutscheineft „Members Plus“ im Wert von mehr als 1.200 € geben, das in diesem Jahr schon sehr häufig verwendet wurde. Zudem haben wir es wieder geschafft, die 20-Prozent-Marke um 38,- Euro für fast alle Clubs in der Steiermark aufzulegen.

Auch wenn das Clubrestaurant jetzt geschlossen ist: Im Frühjahr wird das gleiche Team mit neuem Schwung an die Arbeit gehen – zusätzlich motiviert noch durch die erfreuliche Gault&Millau-Auszeichnung (siehe links). Übrigens: Dani, Sali und Ado sind durch unsere Vermittlung in Kitzbühel und Sie können sie im Rasmushof (eines der besten Hotels in Kitz) besuchen.

Der Turnierkalender ist fast schon fertig und die wichtigsten Verbrauchsgüter wie Dünger, Rangebälle, Ersatzteile und Produkte für den Pro Shop sind bereits bestellt. Die Vorbereitungen für die nächste Golfsaison sind also schon voll angelaufen und wir alle freuen uns schon auf den Frühling. Zuvor aber noch: Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in ein gesundes (Golf-)Jahr 2020!



Diesen Termin bitte jetzt schon vormerken: Entsprechend dem Vereinsgesetz wird am 11. Februar 2020 die Generalversammlung des Golfclub Gut Murstätten abgehalten. Fristgerecht wird dazu die untenstehende Einladung allen Mitgliedern zur Kenntnis gebracht.

# EINLADUNG

ZUR  
**GENERALVERSAMMLUNG DES  
 GOLFCLUB GUT MURSTÄTTEN**  
**am Dienstag 11. Februar 2020**  
**Beginn: 18 Uhr**  
**im Golf Club Gut Murstätten**  
**Neu Oedt 14, 8403 Lebring**

## Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit  
 Bestellung eines Schriftführers und eines Protokoll-Mitunterfertigers  
 Wahl von zwei Stimmzählern  
 Genehmigung der Tagesordnung
2. Bericht des Präsidenten Dr. Günter Paulitsch über das Vereinsjahr 2019
3. Bericht des Kassiers Dr. Robert Teubel über die Finanzgebarung
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Antrag auf Entlastung des Kassiers
6. Antrag auf Entlastung des Vorstandes für dessen Tätigkeit im Vereinsjahr 2019
7. Vorlage und Bericht zur Beschlussfassung des Budgets 2020
8. Abstimmung über fristgerecht eingebrachte Anträge
9. Allfälliges

**Anträge seitens der Mitglieder müssen mindestens 14 Tage vor dem Termin der Generalversammlung schriftlich im Club eingelangt sein.**

Die Generalversammlung wurde von Herrn Präsident Dr. Günter Paulitsch einberufen;  
 Aushang im Club vom 30. Oktober 2019

**Präsident Dr. Günter Paulitsch  
 Lebring, am 1. Dezember 2019**

# 3 Fragen an den Präsidenten

**Zwei  
 Murstättner  
 im Blickpunkt**

*Der 80. Geburtstag und das 20 Jahre-Jubiläum als Murstätten-Präsident – welche Bedeutung hat für Sie dieser doch ganz besondere „Hunderter“?*

Wenn man den Achziger im Gegensatz zu vielen Freunden und Sportkollegen so körperlich und geistig gesund erreicht, dann steht viel Dankbarkeit an erster Stelle. Die Präsidenschaft über 20 Jahre wiederum rechtfertigt einen Blick zurück: Der Club war im Jahr 2000 finanziell „am Sand“ und als „Mur-Gstätten“ verspottet – heute sind wir als Leading Golf Course einer der schönsten Clubs in Österreich. Das erfüllt mich natürlich schon mit Freude und auch mit Stolz.

*Sie waren als Sportler Nationalteam-Goalie und Sturmtrainer, im Berufsleben Richter und Gerichtsvorstand: Welchen Stellenwert hat da für Sie das aktuelle „Leben“ als Hobbygolfer und als Golfclub-präsident?*

Zum Golfer wurde ich seinerzeit wegen einer nicht ungefährlichen Herzoperation, aus reinen Vernunftgründen. Ich hatte nach Fußball und Tennisball wieder einen Ball (die Bälle wurden immer kleiner) und konnte anfangs bei körperlicher Beeinträchtigung das Gehen sogar durch ein Cart ersetzen. Da ich relativ schnell wieder fit wurde, habe ich schnell erkannt, dass Golfen das einzige Ballspiel ist, das bis ins hohe Alter noch sportlichen Wert hat. So wurde

# 1 heißer Tipp als „Spieler des Jahres“

Vielerorts ist ja üblich, zum Jahresende herausragende Leistungen und die dafür verantwortlichen Menschen zu würdigen. Zum Beispiel in Form einer Wahl zum „Spieler des Jahres“. Die gibt es zwar nicht in Murstätten, aber inoffiziell würde sich da ganz klar ein Name aufdrängen: Fabio Monschein!

Der 24-jährige Südsteierer schaffte es nämlich gleich auf mehrfache Weise in die clubinternen Schlagzeilen. Da waren zum einen die zahlreichen Turnier- und Wettbewerbssiege: So holte sich Fabio den Sieg und das Finalticket bei der Turnierserie „Race to Bad Griesbach“ (siehe auch Seite 12), ebenso gewann er die erstmals von der Golfschule Hetgolf durchgeführte Stroke Play Tour. Auch in der Lederhose machte Fabio beste Figur, was er mit dem Sieg beim Trachtenturnier bewies. Und sein sensationeller Auftritt bei der Vierermeisterschaft



## Dr. Günter Paulitsch

aus der „Vernunfttehe“ eine echte Liebesbeziehung. Als Golfpräsident waren die ersten Jahre ein so steiniger Weg, dass ich mich oft fragte, warum ich mir das angetan habe. Wenn sich dann nach und nach Erfolg einstellt, sieht die Welt wieder anders aus.

**Ob 20 oder 80 – Zukunftspläne sind in jedem Alter aktuell. Wie schauen Ihre Zukunftspläne aus?**

Als Clubpräsident befinde ich mich sicherlich in meiner letzten Amtsperiode. Und es ist kein Geheimnis, dass mein Wunsch Kandidat als Nachfolger der derzeitige Vizepräsident Dr. Kurt Fassel ist. Ganz persönlich habe ich keinerlei Zukunftspläne, sondern nur den Wunsch, möglichst lange gesund zu bleiben. Sportlich gesehen ist im Sommer Golf im Vordergrund, verbunden mit Bergwandern. Im Winter steht Skifahren und Hallentennis am Programm. Meine Absicht ist aber schon auch, künftig das Reisen zu intensivieren, frei nach dem Motto: „Reise bis zum Sterben, sonst reisen deine Erben ...“



## Fabio Monschein

gemeinsam mit Philipp Hödl (siehe Seite 6) zeigt, dass sein Karrierewunsch „Golf-Pro“ durchaus verständlich ist.

Aber auch abseits des Golfplatzes rückte der Murstättner in den Blickpunkt: Am 11. Oktober wurde Fabio in Murfeld zum Lebensretter, als er seine 90-jährige Nachbarin aus ihrem brennenden Haus schleppte. Die erlittenen Brandblasen und Schnittwunden hinderten ihn aber nicht daran, tags darauf in Murstätten die (letztlich so erfolgreiche) Vierermeisterschaft zu spielen ...

# Alle Jahre wieder ...

## Was Mitglieder über den Winterbetrieb im Golfclub wissen sollten

- **Es darf weiter gegolft werden** - wenn es die Witterung erlaubt! Grundsätzlich bleiben der Südkurs sowie die Löcher 10 bis 18 des Championship-Kurses geöffnet. Die Löcher 1 bis 9 sind ausnahmslos gesperrt. Ob überhaupt geöffnet ist, richtet sich nach der Wetterlage und ist auf der Clubhomepage [www.gcmurstaetten.at](http://www.gcmurstaetten.at) oder am Telefonband zu erfahren.

- **Das Clubsekretariat** ist jeweils Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr geöffnet, das Clubhaus wird um 15 Uhr gesperrt. Die Mitgliedergarderoben sind generell gesperrt, das Restaurant ist geschlossen.

- **Vom 21. Dezember bis 6. Jänner** ist die gesamte Anlage geschlossen – auch unsere fleißigen Mitarbeiter haben sich einen Weihnachtsurlaub verdient! Die Sperre gilt in dieser Zeit auch für Driving Range und Caddyhalle. Alle, die ihre Golfbags in dieser Zeit benötigen, müssen diese unbedingt vor dem 21. Dezember abholen!

- **Ist die Anlage** witterungsbedingt gesperrt, ist aus versicherungstechnischen Gründen auch das Spaziergehen auf der Anlage nicht gestattet!

- **Die Abschlagmarkierungen** sind im Winterbetrieb gegebenenfalls nach unten versetzt. In diesem Fall ist ein Abschlagen von den Original-Tees verboten und wird mit Spielverbot bestraft.

- **Die Driving Range** ist ausschließlich von den Mattenabschlägen in Betrieb, sofern das Wetter ein Verschießen und Einsammeln der Rangebälle erlaubt. Der Ballautomat steht im Batterieraum.

- **Putting- und Pitching-Grüns** sind gesperrt, wenn keine Fahnen stecken; bei Reif darf der Rasen grundsätzlich nicht betreten werden.

- **Die Caddyboxen** können auf eigene Gefahr befüllt bleiben.

Noch ein organisatorischer Hinweis:

- **Wird eine Statusänderung** der Mitgliedschaft gewünscht, muss ein diesbezüglicher Antrag bis spätestens 31. Dezember 2019 schriftlich oder per Mail im Clubsekretariat eingelangt sein. Danach können keine Änderungen mehr akzeptiert werden. Auch bereits 2019 „ruhende“ Mitglieder müssen ihre ruhende Mitgliedschaft für 2020 neu beantragen. Auch etwaige neue Adressen, Änderungen von Telefonnummern oder E-Mail-Adressen sind so rasch wie möglich bekanntzugeben.



Mit dem sensationellen Score von 128 Schlägen (16 unter Par) gewannen Philipp Hödl und Fabio Monschein (Mitte) die Vierer-Meisterschaft 2019. Platz 2 ging an Lana Malek und Tobias Longus (li.) mit 143 Schlägen, Platz 3 holten Christoph Temmer und Christoph Jöbstl (r., 147).

## Die zwei „Vierer-Meister“

**Letzter Clubtitel des Jahres an Philipp Hödl und Fabio Monschein**

**O**hne die bisherigen Dominatoren Sophie Neukart und Gregor Grahl ging die dritte Auflage der Murstättner „Vierer-Clubmeisterschaften“ über die Bühne. Wobei die abermalige Titelverteidigung für Sophie und Gregor diesmal wohl eine mehr als schwierige Aufgabe gewesen wäre, denn bei dieser letzten Clubtitel-Entscheidung der Saison 2019 setzte das Duo Philipp Hödl und Fabio Monschein neue Maßstäbe: Am ersten Tag im Vierball-Bestball-Modus spielten die beiden eine sensationelle 60er-Runde, also 12 unter Par. Brutto wohlgemerkt... Und auch am zweiten Tag, im kaum fehlerverzeihenden „klassischen Vierer“ (die Spieler schlagen abwechselnd einen Ball), legten Philipp und Fabio eine geniale 68er-Runde (4 unter Par) nach. Das logische Ergebnis: Mit 15 Schlägen Vorsprung auf die Zweitplatzierten Lana

Malek und Tobias Longus, beide ebenfalls tiefe Single-Handicaper, ging der Vierer-Meistertitel an Philipp Hödl und Fabio Monschein. Für Fabio endete damit ein wohl unvergessliches Wochenende, hatte der 24-Jährige doch erst einen Tag zuvor eine 90-jährige Nachbarin aus ihrem brennenden Haus gerettet und dabei selbst Brandblasen und Schnittwunden erlitten (siehe auch Seite 5).

Die weiteren Titelträger dieser Vierermeisterschaft: Bei den Midamateuren siegten die Drittplatzierten in der Bruttowertung, Christoph Temmer und Christoph Jöbstl; und bei den Senioren holte sich das Duo Sepp Hubmann und Rudolf Sklensky die Meisterkrone. Die Netto-Wertungen gewannen Temmer/Jöbstl (A) und Andrea & Günther Haiden (B).



Bei den Mid-Amateuren siegten Christoph Temmer & Christoph Jöbstl (Mitte, 147) vor Christoph Rothschedl & Philipp Essl (li., 152), Dritte Barbara Überbacher und Hannes Scheucher (re., 159).



Gratulation von Vorstand Harald Tomandl und Manager Nicky Skene für die Senioren-Vierermeister Sepp Hubmann und Rudolf Sklensky (Mi., 154), Platz 2 für Roswitha Hödl/Petra Huberts (re., 160), Dritte Franz Holzer/Peter Sobitsch (li., 161).

# Locker und lustig war's beim „Saisonfinale“

Beim Abschlussturnier hatten viele Murstättner Grund zum Feiern.

**M**ehr als hundert Teilnehmer, großartige Stimmung erst auf der Golfrunde und vor allem auch danach bei der Abschlussfeier samt Siegerehrung, Verlosung und Abendessen: Schon diese Kurzzusammenfassung beweist, dass das Murstättner „Saisonfinal-Turnier“ auch in seiner nunmehr dritten Auflage bestens bei den Mitgliedern ankommt. Was nicht nur an der schon traditionellen Einladung durch den Clubvorstand liegt (die Teilnehmer zahlen fürs ganze Turnierpaket nur 15 Euro Startgeld!), sondern auch am Modus, dass in diesem Texas-Scramble-Format die Viererflights kunterbunt zusammengelost werden, und diese dann beim geselligen Nachfeiern ihre neuen Golf-Bekanntschaf-ten vertiefen.

Besonders gute Laune herrschte logischerweise beim Quartett Roswitha Hödl, Christine Gerold, Fakhrad-din Ahmada und Anton Kulmer, das sich mit 64 Schlägen die Brutto-Wertung holte. Das Gleiche gilt für das Team Michael Madl, Rene Kirschenhofer, Joe Eisner und Patrick Rosmann, das in der Nettowertung (57 Schläge) siegreich war.

Nachträglich Grund zum Feiern hatte aber auch Helmut Willsberger, der beim Bewerb „Schlag den Franzosen“ eine Gruber-Golfreise für Zwei nach Zypern gewann. Und schließlich war's auch für Elke Lichtenegger ein Glückstag: Sie wurde von Firmen-Chefin Erika Eder als Gewinnerin des mehr als 1.000-Euro-teuren TRS-Sonnenschirms gezogen.



Vorstand Harald Tomandl mit dem Brutto-Siegerflight Fakhrad-din Ahmadi, Roswitha Hödl, Christine Gerold und Anton Kulmer (v.l.)



Mit einem Schlag Rückstand Platz zwei in der Brutto-Wertung: Mario Feibel, Christa Oswald, Friedl Eder und Josef Luttenberger (v.l.)



Erika Eder (re.) war das „Glücksengel“ für Erika Lichtenegger, die bei der Verlosung den TRS-Sonnenschirm gewann.



In der Nettowertung siegte das Quartett Michael Madl, Rene Kirschenhofer, Joe Eisner und Patrick Rosmann mit 57 Nettoschlägen.



Freude über Platz zwei in der Netto-Wertung: Leo Kormann, Ingrid Ulz, Angela Niederl und Gerhard Tomberger.



Helmut Willsberger (2. v.l.) schlug den „Franzosen“ Julien Bacques und gewann eine Gruber-Reise nach Zypern.

## Wer hat an der Uhr gedreht...?



**K**aum zu glauben, aber wahr. Die Saison neigt sich leider unweigerlich dem Ende zu und so ist es wieder an der Zeit, in meinem Namen und im Namen der gesamten Golfschule Murstätten powered by HETgolf recht herzlich Dankeschön zu sagen!

Dieser Dank geht an alle unsere Mitglieder, die mit ihrer Leidenschaft zum Golfsport immer wieder mit vollem Einsatz und Interesse gerne zum Golfunterricht kommen, um an ihrem Spiel zu feilen. Ein großer Dank geht natürlich auch an den GC Gut Murstätten und Nicky Skene, der uns immer die bestmögliche Infrastruktur bietet, um alle Trainings optimal gestalten und abhalten zu können.

### Ohne Idealismus geht es nicht!

Dass unserem Clubmanager vor allem aber die Kinder- und Jugendarbeit eine Herzensangelegenheit ist, sieht man an der stetigen Ausweitung des Juniorprogramms. Mittlerweile können wir knapp 60 Kinder und Jugendliche zählen, die an unseren wöchentlichen Trainings mit Elan und Spass teilnehmen und von vier Trainern und Übungsleitern betreut werden. Wie schon in der letzten Ausgabe des FORE berichtet, konnten unsere Nachwuchsgolfer dieses Jahr Spitzenresultate bei diversen Jugendtouren und Staatsmeisterschaften einfahren.

Ein weiteres Dankeschön geht in diesem Zusammenhang an die Eltern unserer Nachwuchsgolfer, die jedes Jahr, jede Woche aufs Neue alles so organisieren müssen, dass ihre Kinder zeitgerecht zu den Trainings und Turnieren erscheinen.

Wir bedanken uns noch einmal bei ALLEN für das gegenseitige Vertrauen, die Akzeptanz und das Miteinander, was uns eine große Motivation und Freude bereitet – und uns topmotiviert mit vollstem Engagement weiterarbeiten lässt.

In diesem Sinnen wünschen wir Ihnen, liebe Mitglieder, lieber Vorstand, liebe Gäste und dem gesamten Team des GC Gut Murstätten gesegnete Weihnachten, einen guten Rutsch und freuen uns, Sie in der neuen Golfsaison 2020 wiederzusehen.

**Flo Pogatschnigg und das Team  
der Golfschule Murstätten  
powered by HETgolf.**

# Gelungene Trilogie-Premiere

**Neues Turnierformat und rundum begeisterte Vierer-Teams machen durchaus Lust auf mehr.**

**S**echs Loch im Scramble-Format, sechs Loch Vierball-Bestball und sechs Loch als Klassischer Vierer mit Auswahldrive: Diese drei unterschiedlichen Spielformate wurden bei der Premiere der „Golf-Trilogie“ am Murstättner Championcourse ausgespielt. Am Ende des Tages erhielt Veranstalter Peter Wehofer (kleines Bild) von „Golf & Fun“ ein durch die Bank positives Feedback von den 45 teilnehmenden Vierer-Paarungen, die auf der abwechslungsreichen Golfrunde viel Spaß, aber auch eine neue golferische Herausforderung hatten.

Sportlich stahl ein Damen-Duo allen anderen die Show: Ute Adanitsch erspielte mit der Ex-Murstättnerin Fanny Wolte, die nun beruflich am Murhof engagiert ist, großartige 40 Brutto-Punkte (4 unter Par!) und gewann damit die Brutto-Wertung vor Werner und Philipp Essl (38) sowie Mario Wendl/Thorssten Venningdorf (35). In der Netto-Teamwertung der Herren siegte Tino Angkawidjaja mit Junior Tobias (44 Punkte), die Damen-Wertung holten sich Theresa Zotter und Petra Huberts (37). Und in der am stärksten besetzten Mixed-Klasse waren Gabriele und Karl Pack (44 Punkte) die Nummer 1, knapp vor Cathrin Ehgartner/Gregor Grahl (43) und Daniela Stelzer/Michael Fasching (41).



*Das Bilder der Sieger (von li.): Theresa Zotter & Petra Huberts (Nettosieger Damen); Ute Adanitsch Ute & Fanny Wolte (Bruttosieger); Karl & Gabriele Pack (Nettosieger Mixed); Tobias & Tino Angkawidjaja (Nettosieger Herren).*

## Impressum

Eigentümer/Verleger: GC Gut Murstätten, Oedt 14, 8403 Lebring.  
Tel. 0 31 82/35 55. Die Clubzeitung erscheint regelmäßig, zumindest viermal im Jahr. Redaktion und für den Inhalt verantwortlich: Gerhard Polzer.  
Druck: Marko Druck GmbH, Leitring, Hauptstraße 42. Postwurf-Nr.: 00Z000107U





Die Pros Oliver Hertl, Jo Steiner und Flo Pogatschnig mit (v. l.) U-14-Clubmeisterin Elena Doberauer, Hannah Yu (2.) und Ana Hasaj (3.).



Jugend-Clubmeister bei den Buben wurde Matthias Fröhlich, (re.), vor Oliver Schauer (li.) und Jan-Luka Samec (Mi.).

# Ein Hoch auf unsere „Tigers“

## Jede Menge Ehrungen unserer Nachwuchsgolfer beim großen Finale

**P**assend für diesen tolle Abschluss-Event, nach einem lustigen und erfolgreichen Trainingsjahr mit unserem Nachwuchs, war das Tigers-Finale bis auf den letzten Startplatz ausgebucht, mit Spielern im Alter von 6 Jahren bis hin zu Masters Senioren. Applaus an dieser Stelle allen Teilnehmern, die trotz hereinbrechender Dunkelheit tolles Durchhaltevermögen zeigten!

Schon traditionell wurden im Zuge des Tigers-Finales auch die U14-Clubmeisterschaften ausgetragen. Dabei holten sich bei den Mädchen Elena Doberauer und bei den Burschen Matthias Fröhlich nicht nur die Titel – beide konnten sich auch über ein tolles Ping-Golfbag, gesponsert von Gernot Labudik, freuen. Apropos Titel: Der

begehrte Titel „Tiger des Jahres“ und die damit verbundene Trophäe, zur Verfügung gestellt von Wolfgang Trabi, ging nach einer sehr starken Saison (inklusive Vize-Staatsmeistertitel) an unser großes Golftalent Elena Doberauer. Und weiter ging's mit den Ehrungen: Die Tigers-Jahreswertung (5 Turniere) gewann bei den Mädchen Maria Knapitsch, bei den Burschen triumphierte Felix Loidolt, und in der Kids Wertung holte sich Felix Walitsch den Sieg. Die Sachpreise wurden von der Firma Ping und der Golfschule Murstätten gesponsert. Nach Sturm, Saft und Maroni am Nachmittag gab es zum Ausklang dieses gelungenen Tigers-Finales bei toller Stimmung ein großzügiges Buffet im Clubhaus.



Jahreswertung Buben: 1. Felix Loidolt, 2. Maxi Reichl, 3. Niko Martinovic (v.l.).



Jahreswertung Mädchen: 1. Maria Knapitsch, 2. Kathi Eisler, 3. Sophie Eibinger (v. l.).



Jahreswertung Kids: 1. Felix Wallitsch, 2. Alexander Neubauer, 3. Maxi Fallmann (v. l.).



Die Trophäe „Tiger des Jahres“ holte sich verdient Elena Doberaus.



Tigers-Finale Netto Mädchen: 1. Sophie Eibinger, 2. Rafaela Strmschek, 3. Sophie Huber (v. r.).



Tigers-Finale Netto Burschen: 1. Jakob Feuchter; 2. Daniel Fellner-Schnedlitz, 3. Elias Hartinger (v. r.).

# Willkommen im Club!

Murstätten ist und bleibt eine Top-adresse, wenn Golfer auf der Suche nach einem Heimatclub sind. Auch zum Saisonende heißen wir hier zwei neue Mitglieder herzlich willkommen!



**Dr. Maximilian  
und Renate Petrin**

**Wertes Ehepaar Petrin, haben Sie jetzt erst die Lust am Golf entdeckt?**

Nein, wir haben die Platzreife bereits vor 15 Jahren gemacht und spielen seither, mehr oder weniger oft, unsere Golfkunden. Mitglied waren wir bis jetzt in Liebenau, weil wir immer verschiedene Plätze spielen wollten.

**Warum kam für Sie ausgerechnet jetzt im Herbst der Entschluss, Clubmitglieder in Murstätten zu werden?**

Dr. Petrin: Vor sechs Jahren bin ich als Chirurg in Pension gegangen, seither haben wir doch viel mehr Zeit zum Golfen. Und je mehr Zeit man auf einem Golfplatz verbringt, umso mehr Wert bekommt auch ein echter Heimatclub. Wo man sich mit Freunden trifft, wo man sich in der Freizeit wohlfühlt. Das ist uns nach dem Sommer so richtig bewusst geworden.

**Der GC Gut Murstätten war für Sie beide da sofort erste Wahl?**

Na klar, das war gar keine Frage! Wir haben ja in den Jahren zuvor auch regelmäßig in Murstätten gespielt, kennen den Club und den Platz sehr gut – und wir lieben ihn. Vor allem aber spielen sehr gute Freunde von uns in Murstätten und das hat uns die Entscheidung ganz leicht gemacht.

## Auf ein Gulasch mit den Masters

Ein gutes Golfjahr endet nicht auf dem Golfplatz, sondern bei einer zünftigen Abschlussfeier im Wirtshaus! Masters-Captain Manfred Krobath versammelte die gesamte Truppe bei Gulasch und Bier beim Haselbinder-Wirt in Ragnitz. Klar, dass da auch auf den Steirischen Meistertitel angestoßen wurde ...



# KÜCHEN CENTER

JETZT  
BIS ZU

# -55%

Eine Magnet-Küche begeistert alle!

[www.magnetkuechencenter.at](http://www.magnetkuechencenter.at)



# 20 Jahre „Gray Eagles“

Ein Blick hinter die Kulissen bei einem unserer zahlreichen „Clubs im Club“

Seit dem Jahr 2000 bilden die „Gray Eagles“ eine honoräre Gruppe von Golferinnen und Golfern der Generation „55+“ im Leading-Golfclub Gut Murstätten, die sich jeden Dienstag früh zum gemeinsamen Golfen und anschließendem geselligen Ausklang im Golfrestaurant treffen.

Waren es zunächst mit Isolde Gebert und Rosemarie Markel zwei agile Murstättner Gray Eagles-Damen, die das gemeinsame Golfen organisierten, so hat schon bald Gray Eagle Horst Gebert das präsidiale Zepter mit allem Drum und Dran wie Abschlagzeiten, Fahrten zum Golfen mit Seniorengruppen anderer Clubs, Einrichtung eines Schaukastens im Clubhaus und einer Gray Eagles-Website sowie professioneller Fotodokumentation verdienstvoll übernommen.

Das Interesse, bei den Gray Eagles dabei zu sein, war speziell in den ersten Jahren riesengroß, zeitweilig waren da bis zu sechzig Gray Eagles mit Handicaps zwischen 14 und 45 registriert, wobei heute noch immer einige über 80-jährige Gray Eagles mit Bravour ihre Schläger schwingen.

Namhafte Sponsoren – wie der Fernsehsender RTL, die Österreichische Lotterien-Gesellschaft, Gruber Reisen, die Steiermärkische oder der Energiedienstleister ISTA – ermöglichten schöne Gray Eagles-Golfturniere. Runde oder halbrunde Geburtstage oder auch die Geburt der Tochter einer früheren Restaurantpächterin wurden mit Golftrophys gefeiert. Zweimal im Jahr werden mit der Loipersdorfer Seniorengruppe jeweils in Murstätten und im Thermengolfclub Freundschaftsspiele ausgetragen.

Ein besonderer Dank gilt hier der HYPO Steiermark als Turniersponsor seit 2003. So konnte heuer bereits zum

17. Mal das traditionelle HYPO-Gray Eagles-Abschlussturnier gespielt werden – und Helmut Majcen, früherer Hypo-Chef und von Beginn an ein Gray Eagle, durfte als 17-maliger Turnierorganisator bei der Siegerehrung dem HYPO-Generaldirektor Mag. Gölles für die Treue als Sponsor danken. Eine besondere Attraktion war auch, dass unser früherer Gray Eagle, Konditormeister Adi Michl mehrmals ein exquisites Mehlspeisenbuffet zur Verfügung stellte.

Zwanzig schöne und erlebnisreiche Gray-Eagle-Golfjahre sind mittlerweile im Golfclub Gut Murstätten ins Land gezogen. Viele ehemalige Gray Eagles sind nicht mehr dabei, einige sind dazugekommen, sodass von den rund 25 registrierten Golferinnen und Golfern auch heute noch jeden Dienstag Morgen einige Gray Eagles-Flights am Tee 1 zur gemeinsamen Golfrunde abschlagen.

Nach dem Motto „Keep Gray Eagles young“ hoffen wir auf Nachwuchs: Neue Mitspieler sind herzlich willkommen, die sich gerne im Golfbüro melden können – oder einfach im nächsten Clubjahr an einem Dienstag früh zum ersten Abschlag am Championskurs kommen.

H. M.



Der Siegerflight des Texasscramble mit Hypo-Generaldirektor Gölles und dem Leibnitzer Filialchef.

FORE!

## Anton, der Midweek-Dominator

Es ist erst ein paar Jahre her, dass Anton Lobnik von den Murstättner Ur-Mitgliedern Ute Adanitsch und Sepp Hubmann mit dem Golf-Virus „geimpft“ wurde. Mittlerweile ist der Longhitter bei einem Handicap 11 angelangt – und hat bei der diesjährigen „Midweek-Challenge“ auch zahlenmäßig eine kräftige Duftmarke hinterlassen: Auf seinen acht besten Turnierrunden erzielte sich der Leibnitzer gesamt 310 Nettopunkte („schlechtestes“ Ergebnis war eine 35!) und holte sich damit den Midweek-Jahressieg samt Gutschein von Gruber Reisen. Platz 2 ging an Stefan Weitacher (307), Dritter wurde Gregor Grahl (304). Die weitere Challenge-Reihung: 4. Erika Schantl 299, 5. (Vorjahressieger) Manfred Krobath 286, 6. Peter Sobitsch 284, 7. Sepp Hubmann, Christoph Rothschedl und Hannes Schantl, alle 282, 10. Franz Holzer 281.



## Auch Manuela fährt nach Bad Griesbach



Saisoneröffnungsturnier und Trachtenturnier, der Preis des Präsidenten und das Tigers-Finale: Das waren die vier ausgewählten Bewerbe, die für die Murstättner Wertung der überregionalen „Race to Bad Griesbach“-Trophy zusammengefasst wurden. In der Bruttowertung der Damen sammelte Manuela Feibel (Bild) die meisten Punkte und sicherte sich damit ebenso wie Herrensieger Fabio Monschein das Ticket für das große Finalturnier von 3. bis 5. April im Golfresort Bad Griesbach. Über die Nettowertung qualifizierten sich auch noch Daniel Ploder, Monika Trummer und Nadja Lichtenegger. Ein Tipp dazu: Wer ebenfalls Lust hat, bei diesem Golfevent im April dabei zu sein: Die Spezialangebote dazu erfährt ihr bei Christine Schelch, Mail: sales-golf@quellness-golf.com.



WILLKOMMEN BEI MANUEL ESSL DESIGN  
in der Münzgrabenstraße 5, 8010 Graz (Dietrichsteinplatz)

Manuel Essl Design ist ein Grazer Modelabel, steht für Liebe zu Details und spezialisiert sich auf Womenswear, Taschen & Accessoires (made in Graz) – alles getreu dem Motto: glamourös, frech, nachhaltig & vegan. Besuchen Sie uns und entdecken Sie bei gemütlicher Atmosphäre unser vielseitiges Sortiment.

Mehr Informationen über MED sowie unseren Online Shop finden Sie via [www.manuelessldesign.at](http://www.manuelessldesign.at). Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

SHOP ONLINE



DRUCK ROLLE GRAFIK  
DIGITAL WERBESYSTEME

A-8430 Leibnitz | Hauptstraße 42 | +43 3452 72266-0 | F +30  
[medienhaus@marko-druck.at](mailto:medienhaus@marko-druck.at) | [marko-druck.at](http://marko-druck.at)